Landkreis Uckermark
Kreistag Uckermark

Prenzlau, den 24.06.2022
Tel. 03984 70 1007

Niederschrift der 19. Sitzung des Kreistages (6. Wahlperiode) am 08.06.2022 – öffentlicher Teil

Datum: 08.06.2022
Zeit: 14:00 Uhr – 17:10 Uhr
Ort: Uckerseehalle, Paul-Gloede-Straße 8 in 17291 Prenzlau

Anwesende Kreistagsmitglieder:

Landrätin

Frau Karina Dörk	Landrätin	

CDU-Fraktion

Herr Wolfgang Banditt	CDU	Vorsitzender
Herr Dr. Hans-Otto Gerlach	CDU	
Herr Horst Herrmann	CDU	
Herr Walter Kotzian	CDU	
Herr Volkhard Maaß	CDU	
Herr Josef Menke	CDU	
Herr Andreas Meyer	CDU	
Herr Thomas Neumann	CDU	bis 15:48 Uhr
Herr Siegfried Schön	CDU	

SPD-Fraktion

Herr Mike Bischoff	SPD	
Herr Burkhard Fleischmann	SPD	
Herr Christian Hartphiel	SPD	
Frau Susan Jahr	SPD	
Frau Hanka Mittelstädt	SPD	
Herr Dr. Wolfgang Seyfried	SPD	bis 15:48 Uhr
Herr Olaf Theiß	SPD	
Herr Jens Wittstock	SPD	

AfD-Fraktion

Herr Christian Bork	AfD
Herr Frank Düpre	AfD
Herr Hannes Gnauck	AfD
Herr Monty Gutzmann	AfD
Herr Torsten Hagenow	AfD
Herr Mirko Koschel	AfD
Herr Jens Kuschke	AfD
Herr Dietmar Meier	AfD

Fraktion DIE LINKE

Herr Andreas Büttner	DIE LINKE	
Herr Hannes Hanf	DIE LINKE	
Frau Heike Heise-Heiland	DIE LINKE	
Herr Axel Krumrey	DIE LINKE	

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Frau Birgit Bader	Bündnis 90/Die Grünen	
Frau Elisabeth Becker	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Florian Profitlich	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Robert Schindler	Bündnis 90/Die Grünen	

Fraktion Bauern-Ländlicher Raum

Herr Knut Büttner-Janner	BLR	
Herr Jörg Kath	BLR	
Herr Achim Rensch	BLR	

Fraktion BVB/FREIE WÄHLER

Herr Rainer Ebeling	BVB/FREIE WÄHLER	
Herr Harald Engler	BVB/FREIE WÄHLER	
Frau Christine Wernicke	BVB/FREIE WÄHLER	

FDP-Fraktion

Herr Gerd Regler	FDP	bis 15:48 Uhr

NPD

Herr David Weide	NPD	

Verwaltung

Herr Frank Bretsch	1. Beigeordneter	
Herr Henryk Wichmann	2. Beigeordneter	
Herr Karsten Stornowski	3. Beigeordneter	
Herr Jörg Brämer	Büroleiter Landrätin	
Frau Katja Diesterhaupt	Amtsleiterin Ordnungsamt	
Frau Anke Dürre	Amtsleiterin Amt für Finanzen	
Herr Ralf Meier	Amtsleiter Rechnungsprüfungsamt	
Frau Petra Schwanke	Amtsleiterin Amt für Bau und Liegenschaften	

Herr Heiko Stäck	Amtsleiter Bildungsamt
Herr Michael Steffen	Amtsleiter Jobcenter
Frau Cornelia Wielow	stellv. Amtsleiterin Personalamt
Herr Frank Czeslick	Hauptsachbearbeiter Beteiligungsmanagement
Herr Christian Straßburg	Stellv. Kreisbrandmeister
Frau Anna Gazdecka	EU-Referentin
Frau Tamara Gericke	Integrations-, Gleichstellungs- und Seniorenbeauftragte
Frau Ramona Fischer	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Schriftführer

Herr Björn Franke	Büro des Kreistages

Gäste

Herr Herbert Heinemann

Abwesende Kreistagsmitglieder:

CDU-Fraktion

Herr Jens Koeppen	CDU	entschuldigt
Herr Tobias Schween	CDU	

SPD-Fraktion

Frau Kerstin Bischoff	SPD	entschuldigt
Herr Stefan Zierke	SPD	

Fraktion DIE LINKE

Frau Anne-Frieda Reinke	DIE LINKE	entschuldigt
Herr Günter Tattenberg	DIE LINKE	entschuldigt
Frau Evelin Wenzel	DIE LINKE	entschuldigt

FDP-Fraktion

Herr Jürgen Drägert	FDP	entschuldigt
Herr Dr. Alexander Genschow	FDP	entschuldigt

zu TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Banditt begrüßt die Abgeordneten des Kreistages Uckermark, die Landrätin, die Beigeordneten, die anwesenden Amtsleiterinnen und Amtsleiter und die weiteren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung, die Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises, die Vertreter von Presse, Funk und Fernsehen sowie alle Gäste zur 19. Sitzung des Kreistages der 6. Wahlperiode.

Herr Banditt stellt fest, dass zurzeit 41 Abgeordnete des Kreistages anwesend sind und der Kreistag damit beschlussfähig ist.

zu TOP 2: Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Herr Banditt stellt fest, dass die Tagesordnung allen Abgeordneten form- und fristgerecht zugegangen ist.

zu TOP 2.1: Anträge zur Tagesordnung

Herr Banditt teilt mit, dass ein Antrag zur Tagesordnung vorliegt.

zu TOP 2.1.1: Erhalt der Regionalbahnlinie 63 (siehe TOP 9.4)

Herr Banditt teilt mit, dass zur Aufnahme des Antrages in die Tagesordnung gemäß § 7 Abs. 2 der Geschäftsordnung die Dringlichkeit zu begründen und durch Beschluss festzustellen ist.

Herr Büttner erläutert, dass kurzfristig bekannt gegeben wurde, dass der Probebetrieb der Regionalbahnlinie 63 zwischen Templin und Eberswalde eingestellt werden soll. Das Beteiligungsverfahren endet am 21.06.2022, sodass Stellungnahmen zur geplanten Einstellung der Linie nur bis zu diesem Termin eingereicht werden können. Eine Beschlussfassung über den Antrag in der heutigen Sitzung ist daher notwendig.

Der Kreistag stimmt der Aufnahme des Antrages in die Tagesordnung (öffentlicher Teil) zu.

Abstimmungsergebnis: *Ja: einstimmig*

Der Antrag wird als TOP 9.4 in die Tagesordnung eingeordnet.

Auf Nachfrage stellt Herr Banditt fest, dass keine weiteren Anträge zur Tagesordnung vorliegen.

Die Sitzung hat somit folgende Tagesordnung im öffentlichen Teil:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)
   - 2.1 Anträge zur Tagesordnung
   - 2.1.1 Erhalt der Regionalbahnlinie 63
     AN/085/2022
     Fraktion DIE LINKE

3. Bestätigung der Niederschrift der 17. Sitzung des Kreistages am 07.02.2022 - öffentlicher Teil
4. Bestätigung der Niederschrift der 18. Sitzung des Kreistages am 16.03.2022 - öffentlicher Teil
5. Informationen
   5.1 Aufnahme eines neuen Mitgliedes in den Kreisseniorenrat
6. Einwohnerfragestunde
7. Aktuelle Stunde
   7.1 Bericht der Landrätin
   7.2 Aussprache zum Bericht
8. Anfragen aus dem Kreistag
   8.1 Breitbandausbau im Landkreis Uckermark Förderprogramm "Weiße Flecken" - Altkreis Templin
   AF/042/2022
   Herr Harald Engler
   8.2 Pandemie und Rettungsdienst
   AF/043/2022
   Frau Anne-Frieda Reinke, Fraktion DIE LINKE
   8.3 Barrierefreiheit Bushaltestellen
   AF/065/2022
   Herr Axel Krumrey, Fraktion DIE LINKE
   8.4 RB 63 Zugverbindung Templin - Joachimstal - Eberswalde
   AF/069/2022
   Fraktion BVB/FREIE WÄHLER
   8.5 Pürzelprämie für Schwarzwild 20.09.21 bis 15.02.22 gem. Kreistagsbeschluss BV/185/2021
   AF/076/2022
   Herr Jörg Kath
   8.6 Schüler:Innen aus der Ukraine
   AF/080/2022
   Fraktion DIE LINKE
   8.7 RB 63 Zugverbindung Templin - Joachimsthal - Eberswalde
   AF/083/2022
   Fraktion BVB/FREIE WÄHLER
   8.8 Personal in der Kreisverwaltung Uckermark
   AF/084/2022
   Herr David Weide
9. Anträge an den Kreistag
   9.1 Landkreisweites kostenloses Schülerticket zur Nutzung des ÖPNV für alle Schülerinnen und Schüler des Landkreises Uckermark
   AN/073/2022
   CDU-Fraktion, SPD-Fraktion
   9.2 Förderung der DLRG Uckermark zur Aufarbeitung der coronabedingten Versäumnisse bei der Ausbildung von Rettungsschwimmern für den Zeitraum von 2023 bis einschließlich 2027
   AN/074/2022
   SPD-Fraktion
   9.3 Kita-Rechtsreform fortsetzen
   AN/082/2022
   Fraktion DIE LINKE

9.4 Erhalt der Regionalbahnlinie 63
AN/085/2022
Fraktion DIE LINKE

10. Änderung Stellenplan 2022
BV/063/2022/1
11. Partnerschaftsvertrag zwischen dem Kreis Walcz (Polen) und dem Landkreis Uckermark (Deutschland)
BV/049/2022
12. Außer- und überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im I. Quartal 2022
BR/051/2022
13. Bericht des Kreisbrandmeisters 2021
BR/058/2022
14. Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Aufstellung und den Betrieb der Schnelleinsatzgruppe Wassergefahren zwischen dem Landkreis Barnim und dem Landkreis Uckermark
BV/045/2022
15. Erste Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung für die Sportstätten in Trägerschaft des Landkreises Uckermark
BV/046/2022
16. Veränderung der Kreisgrenze des Landkreises Uckermark in den Gemarkungen Gellmersdorf und Stolpe zum Landkreis Barnim in der Gemeinde Lunow-Stolzenhagen im Rahmen der Unternehmensflurbereinigung Unteres Odertal, Verfahrensteilgebiet Süd II, Verfahrens-Nr.: 5-003-R
BV/027/2022
17. Erhöhung der Dynamisierung des Vertrages zur Bereitstellung eines Orchesterangebotes im Landkreis Uckermark
BV/061/2022
18. Weitere Förderung der Jugendfördermaßnahme „Glashaus Prenzlau“
BV/054/2022/1
19. Befristetes Aussetzen der Trichinenuntersuchungsgebühr im Jagdjahr 2022/2023 und optional für das Jagdjahr 2023/2024 aufgrund der Gefahr durch die Afrikanische Schweinepest
BV/079/2022
20. Zustimmung gemäß § 70 Abs. 1 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) zu außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen für die Natura 2000 Vor- bzw. Verträglichkeitsprüfung des ASP-Schutzzaunes und anderer Tierseuchenbekämpfungsmaßnahmen im Nationalpark Unteres Odertal
BV/075/2022
21. 1. Änderung der Verordnung über das Naturschutzgebiet "Müllerberge"
BV/077/2022

zu TOP 3: Bestätigung der Niederschrift der 17. Sitzung des Kreistages am 07.02.2022 - öffentlicher Teil

Herr Banditt teilt mit, dass innerhalb der vorgegebenen Frist keine Einwendungen gegen die Niederschrift der 17. Sitzung des Kreistages (6. Wahlperiode) am 07.02.2022 - öffentlicher Teil - eingegangen sind und die Niederschrift damit als bestätigt gilt.

zu TOP 4: Bestätigung der Niederschrift der 18. Sitzung des Kreistages am 16.03.2022 - öffentlicher Teil

Herr Banditt stellt fest, dass innerhalb der vorgegebenen Frist keine Einwendungen gegen die Niederschrift der 18. Sitzung des Kreistages (6. Wahlperiode) am 16.03.2022 - öffentlicher Teil - eingegangen sind und die Niederschrift damit als bestätigt gilt.

zu TOP 5: Informationen

Die Landrätin stellt die neue Amtsleiterin des Amtes für Bau und Liegenschaften, Frau Schwanke, vor.

Die Landrätin und Herr Banditt begrüßen Frau Schwanke als neue Amtsleiterin und überreichen ihr je einen Blumenstrauß.

zu TOP 5.1: Aufnahme eines neuen Mitgliedes in den Kreisseniorenrat

Die Landrätin informiert, dass Herr Uwe Lorenz neues Mitglied im Kreisseniorenrat ist und überreicht ihm die Ernennungsurkunde.

Die Landrätin und Herr Banditt überreichen Herrn Lorenz je einen Blumenstrauß.

zu TOP 6: Einwohnerfragestunde

Herr Herbert Heinemann möchte wissen, wann mit dem Start des Ausbaus der Straße zwischen Bandelow und Trebenow zu rechnen ist.

Frau Schwanke informiert, dass es sich bei der besagten Straße um eine Landesstraße handelt. Das Land hat bereits mitgeteilt, dass es den Ausbau der Straße vornehmen und diesen auch finanzieren wird. Der konkrete Zeitpunkt soll im Jahresgespräch mit dem Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg in der nächsten Woche benannt werden.

zu TOP 7: Aktuelle Stunde

zu TOP 7.1: Bericht der Landrätin

Der Bericht der Landrätin ist der Niederschrift als **Anlage** beigefügt.

zu TOP 7.2: Aussprache zum Bericht

Herr Krumrey nimmt Bezug auf die Äußerungen der Landrätin zu der Aufnahme von Flüchtlingen aus der Ukraine und bedankt sich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Sozialbereiches der Verwaltung für die Koordinierung der Zurverfügungstellung von Wohnraum für die Geflüchteten. Er bittet darum, dass die Verwaltung vermehrt auf die Wohnungsangebote von privaten bürgerschaftlichen Initiativen zurückgreift. Er bittet weiterhin darum, dafür Sorge zu tragen, dass geflüchtete Kinder im schulpflichtigen Alter schnellstmöglich beschult werden.

Die Landrätin teilt Herrn Krumrey mit, dass sich der Leiter des Jobcenters, Herr Steffen, und der Leiter des Bildungsamtes, Herr Stäck, mit ihm zu den Thematiken in Verbindung setzen werden.

Auf Nachfrage von Herrn Büttner teilt die Landrätin mit, dass die Stadt Schwedt und der Landkreis als Mitglieder in die Taskforce zum Erhalt der PCK-Raffinerie aufgenommen wurden und dort mitwirken.

Herr Engler macht darauf aufmerksam, dass es vermehrt für ukrainische Familien nicht möglich war, mit kommunalen Wohnungsgesellschaften Mietverträge abzuschließen. Hier muss nachgebessert werden.
Herr Engler nimmt weiterhin Bezug auf den Breitbandausbau und weist auf die Problematik der unzureichenden Oberflächenwiederherstellung hin und bittet hier ebenfalls um Verbesserung des Verfahrens.

Herr Dr. Gerlach nimmt Bezug auf die Bedrohung des Erhalts der PCK-Raffinerie durch ein Embargo von Öl aus Russland und betont, dass auf bundespolitischer Ebene dafür Sorge zu tragen ist, dass die PCK-Raffinerie trotz Sanktionspolitik erhalten bleibt.

Herr Gnauck fragt, ob und ggf. inwieweit sich der Breitbandausbau im Landkreis Uckermark verzögert und ob höhere Kosten als ursprünglich gedacht anfallen werden.

Die Landrätin teilt mit, dass derzeit noch keine Informationen hierzu vorliegen. Sie sichert eine schriftliche Antwort an alle Abgeordneten zu, sobald es hierzu nähere Erkenntnisse gibt.

zu TOP 8: Anfragen aus dem Kreistag

zu TOP 8.1: Breitbandausbau im Landkreis Uckermark Förderprogramm "Weiße Flecken" - Altkreis Templin
Anfrage: AF/042/2022
Herr Harald Engler

Herr Banditt macht darauf aufmerksam, dass der Einreicher eine Antwort vom 22.04.2022 erhalten hat und diese Antwort allen übrigen Kreistagsabgeordneten ebenfalls als Kopie oder elektronisch zur Kenntnis gegeben wurde.

Er fragt Herrn Engler, ob er die schriftliche Beantwortung für ausreichend hält, was von Herrn Engler bestätigt wird.

zu TOP 8.2: Pandemie und Rettungsdienst
Anfrage: AF/043/2022
Frau Anne Frieda Reinke, Fraktion DIE LINKE

Herr Banditt macht darauf aufmerksam, dass die Einreicher eine Antwort vom 07.04.2022 erhalten haben und diese Antwort allen übrigen Kreistagsabgeordneten ebenfalls als Kopie oder elektronisch zur Kenntnis gegeben wurde.

Er fragt die Fraktion DIE LINKE, ob sie die schriftliche Beantwortung für ausreichend hält, was von Herrn Krumrey bestätigt wird.

zu TOP 8.3: Barrierefreiheit Bushaltestellen
Anfrage: AF/065/2022
Herr Axel Krumrey, Fraktion DIE LINKE

Herr Banditt macht darauf aufmerksam, dass der Einreicher eine Antwort vom 10.05.2022 erhalten hat und diese Antwort allen übrigen Kreistagsabgeordneten ebenfalls als Kopie oder elektronisch zur Kenntnis gegeben wurde.

Er fragt Herrn Krumrey, ob er die schriftliche Beantwortung für ausreichend hält, was von Herrn Krumrey verneint wird.

Herr Krumrey fragt, bis wann der Bushaltestellenplan erarbeitet sein wird und ob für den Haushalt 2023 Gelder für den barrierefreien Ausbau von Bushaltestellen vorgesehen sind.

Die Landrätin teilt mit, dass derzeit ein Zeitplan noch nicht vorliegt. Sobald dieser vorliegt, wird es eine schriftliche Information hierzu geben. Bezüglich der zweiten Frage informiert die Landrätin, dass bereits seit Jahren eine Förderrichtlinie zur Barrierefreiheit existiert und diese auch in der Haushaltsplanung 2023 Berücksichtigung findet.

zu TOP 8.4: RB 63 Zugverbindung Templin - Joachimstal - Eberswalde
Anfrage: AF/069/2022
Fraktion BVB/FREIE WÄHLER

Herr Banditt macht darauf aufmerksam, dass die einreichende Fraktion eine Antwort vom 16.05.2022 erhalten hat und diese Antwort allen übrigen Kreistagsabgeordneten ebenfalls als Kopie oder elektronisch zur Kenntnis gegeben wurde.

Er fragt die Fraktion BVB/FREIE WÄHLER, ob sie die schriftliche Beantwortung für ausreichend hält, was von Herrn Engler verneint wird.

Herr Engler fragt, was passiert, wenn der in der Antwort erwähnte Parallelbetrieb komplett eingestellt wird.

Herr Banditt schlägt vor, die Frage im Zusammenhang mit dem Antrag AN/085/2022 unter TOP 9.4 zu diskutieren. Herr Engler zeigt sich mit der vorgeschlagenen Verfahrensweise einverstanden.

zu TOP 8.5: Pürzelprämie für Schwarzwild 20.09.21 bis 15.02.22 gem. Kreistagsbeschluss BV/185/2021
Anfrage: AF/076/2022
Herr Jörg Kath

Herr Banditt macht darauf aufmerksam, dass der Einreicher eine Antwort vom 31.05.2022 erhalten hat und diese Antwort allen übrigen Kreistagsabgeordneten ebenfalls als Kopie oder elektronisch zur Kenntnis gegeben wurde.

Er fragt Herrn Kath, ob er die schriftliche Beantwortung für ausreichend hält, was von Herrn Kath bestätigt wird.

zu TOP 8.6: Schüler:Innen aus der Ukraine
Anfrage: AF/080/2022
Fraktion DIE LINKE

Herr Banditt macht darauf aufmerksam, dass sich die Beantwortung der Anfrage derzeit noch in der Erarbeitung befindet.

zu TOP 8.7: RB 63 Zugverbindung Templin - Joachimsthal - Eberswalde
Anfrage: AF/083/2022
Fraktion BVB/FREIE WÄHLER

Herr Banditt macht darauf aufmerksam, dass die einreichende Fraktion eine Antwort vom 30.05.2022 erhalten hat und diese Antwort allen übrigen Kreistagsabgeordneten ebenfalls als Kopie oder elektronisch zur Kenntnis gegeben wurde.

Er fragt die Fraktion BVB/FREIE WÄHLER, ob sie die schriftliche Beantwortung für ausreichend hält. Herr Engler teilt mit, dass er seine Nachfragen unter TOP 9.4 stellen wird.

zu TOP 8.8: Personal in der Kreisverwaltung Uckermark
Anfrage: AF/084/2022
Herr David Weide

Herr Banditt macht darauf aufmerksam, dass der Einreicher eine Antwort vom 02.06.2022 erhalten hat und diese Antwort allen übrigen Kreistagsabgeordneten ebenfalls als Kopie oder elektronisch zur Kenntnis gegeben wurde.

Er fragt Herrn Weide, ob er die schriftliche Beantwortung für ausreichend hält, was von Herrn Weide bestätigt wird.

zu TOP 9: Anträge an den Kreistag

zu TOP 9.1: Landkreisweites kostenloses Schülerticket zur Nutzung des ÖPNV für alle Schülerinnen und Schüler des Landkreises Uckermark
Antrag: AN/073/2022
CDU-Fraktion, SPD-Fraktion

Frau Bader teilt mit, dass die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen dem Antrag zustimmen wird. Sie merkt jedoch an, dass nicht alle Schülerinnen und Schüler von einem etwaigen kostenlosen Schülerticket profitieren werden, da das ÖPNV-Netz weiter ausgebaut werden müsste.

Herr Krumrey informiert, dass die Abgeordnete Frau Heike Heise-Heiland bereits vor einer Weile eine Anfrage zu der Thematik des kostenlosen Schülerverkehrs gestellt hatte und mitgeteilt wurde, dass dieser für den Landkreis Mehrkosten von ca. 4 Mio. Euro bedeuten würde. Die Fraktion DIE LINKE wird dem Antrag dennoch zustimmen, um die Thematik erneut prüfen zu lassen.

Der Kreistag beschließt:

„Die Landrätin wird beauftragt, die Einführung eines landkreisweiten kostenlosen Schülertickets zur Nutzung des ÖPNV für alle Schülerinnen und Schüler des Landkreises Uckermark ab dem Schuljahreswechsel 2023 zu prüfen.“

Abstimmungsergebnis: *Ja: einstimmig*

zu TOP 9.2: Förderung der DLRG Uckermark zur Aufarbeitung der coronabedingten Versäumnisse bei der Ausbildung von Rettungsschwimmern für den Zeitraum von 2023 bis einschließlich 2027
Antrag: AN/074/2022
SPD-Fraktion

„Der Landkreis Uckermark fördert die DLRG (Deutsche Lebensrettungsgesellschaft) Uckermark jährlich in Höhe von 4.000,00 € für den Zeitraum von 2023 bis einschließlich 2027 mit einer Zweckbindung für die zusätzliche Ausbildung von 10 Rettungsschwimmern jährlich. Die Landrätin wird beauftragt, die entsprechende Summe in die HH-Planungen ab 2023 aufzunehmen.“

Abstimmungsergebnis: *Ja: einstimmig*

zu TOP 9.3: Kita-Rechtsreform fortsetzen
Antrag: AN/082/2022
Fraktion DIE LINKE

Herr Krumrey informiert, dass Zweck des Antrages ist, Richtung Gesetzgeber in Potsdam ein deutliches Signal zu senden, dass die Gespräche zur Umsetzung der Kita-Rechtsreform schnellstens wiederaufgenommen werden müssen.

Herr Bischoff merkt an, dass seitens der SPD-Fraktion inhaltlich für das Anliegen des Antrages Zustimmung herrscht, jedoch der Antrag aus Sicht der SPD-Fraktion in die

falsche Richtung geht. Schließlich ist der Diskussionsprozess bei der Kita-Rechtsreform durch das Handeln des Landkreistages Brandenburg zum Erliegen gekommen und nicht durch das Handeln der Landesregierung. Aus Sicht der SPD-Fraktion müsste der Antrag dahingehend umformuliert werden, dass die Landrätin beauftragt wird, sich für die Wiederaufnahme des Diskussionsprozesses im Landkreistag Brandenburg einzusetzen. Die SPD-Fraktion wird dem Antrag daher nicht zustimmen.

Die Landrätin nimmt Bezug auf die Aussagen von Herrn Bischoff und merkt an, dass der Landkreistag Brandenburg nicht ordnungsgemäß am Verfahren beteiligt worden ist. Der Landkreistag hat erst eine Woche, bevor die Ministerin verkündet hat, den Prozess nicht weiterzuführen, die relevanten Unterlagen erhalten. Darüber hinaus war den Unterlagen nicht zu entnehmen und ist bis heute nicht klar, wer wie an der Finanzierung beteiligt wird. Das zuständige Ministerium hat schlussendlich den Diskussionsprozess beendet, nicht der Landkreistag Brandenburg. Der Landkreistag hat seine Stellungnahme gegenüber dem Ministerium dahingehend abgegeben, dass viele Fragen derzeit noch offen sind.

Frau Bader teilt mit, dass die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen dem Antrag zustimmen wird.

Herr Dr. Seyfried führt aus, dass aus seiner Sicht der Antrag dahingehend umformuliert werden sollte, dass alle Beteiligten aufgefordert werden, die Gespräche wiederaufzunehmen.

Herr Bischoff informiert, dass der Prozess seitens der Landesregierung deswegen gestoppt wurde, weil die Landkreise mitteilten, dass sie im Angesicht der vielen Krisen, wie der Corona-Pandemie und dem Krieg in der Ukraine, derzeit keine Kapazitäten haben, an der Kita-Rechtsreform mitzuwirken.

Herr Ebeling bringt seine Irritation zum Ausdruck, dass seitens der Landkreise einerseits geäußert wurde, dass sie mangels Ressourcen derzeit an der Kita-Rechtsreform nicht mitwirken können, jedoch andererseits der Antrag zum Ziel hat, den Prozess schnellstmöglich wieder auf den Weg zu bringen.

Herr Krumrey merkt an, dass Adressatin des Antrages die zuständige Ministerin ist, da sie den Gesetzgebungsprozess moderiert und mit den Organisationen in Kontakt tritt, die zu beteiligen sind. Die Wiederaufnahme des Prozesses kann daher nur von der Ministerin ausgehen.

Der Kreistag Uckermark beschließt:

Der Kreistag Uckermark fordert die Landesregierung und die Koalitionsfraktionen auf, den Prozess zur umfassenden Reform des Brandenburger Kita-Rechts umgehend fortzusetzen und abzuschließen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u> Ja: 13 Nein: 10 Enthaltungen: 17

(Herr Dr. Seyfried, Herr Neumann und Herr Regler verlassen die Sitzung um 15:48 Uhr.)

- Pause von 15:48 Uhr bis 16:16 Uhr -

zu TOP 9.4: Erhalt der Regionalbahnlinie 63
Antrag: AN/085/2022
Fraktion DIE LINKE

Herr Büttner stellt den Antrag vor und betont, dass zur Voranbringung der Verkehrswende im ländlichen Raum der Erhalt der Regionalbahnlinie 63 elementar ist.

Die Landrätin merkt an, dass ein Weiterbetrieb der Strecke nur möglich ist, wenn die Strecke ertüchtigt wird, wofür derzeit das Geld fehlt. Das Ergebnis der Evaluation, welche die Kosten einer weiteren Inbetriebnahme der Strecke offenlegen soll, wird zum Jahresanfang 2023 erwartet.

Frau Bader führt aus, dass neben dem Erhalt der Regionalbahnlinie 63 ein Ausbau der PlusBus-Linien erforderlich ist.

Der Kreistag Uckermark stellt fest, dass die RB 63 eine für die Region wichtige Schienenverbindung ist, die erhalten werden muss.

Der Kreistag Uckermark fordert die Landrätin auf:

1. *Eine Stellungnahme zum Entwurf des Landesnahverkehrsplans abzugeben, die sich eindeutig für den Erhalt der Regionalbahnlinie 63 ausspricht*
2. *Gegenüber der Landesregierung deutlich zu machen, dass der Kreistag Uckermark gegen das Ende des Probebetriebes protestiert und ein Ende des Probebetriebes für inakzeptabel hält.*
3. *Gegenüber der Landesregierung deutlich zu machen, dass der Kreistag Uckermark erwartet, dass der Probebetrieb für zunächst ein Jahr verlängert wird und anschließend die Linie des RB 63 von Templin über Joachimsthal nach Eberswalde verstetigt und im Landesnahverkehrsplan aufgenommen wird.*

<u>Abstimmungsergebnis:</u> *Ja: einstimmig*

zu TOP 10: Änderung Stellenplan 2022
Vorlage: BV/063/2022/1

1.
Umwandlung von zwei Stellen (2,0 VZE) des Jobcenters in SB Asyl im Sozialamt sowie Zuordnung der Stellen zur Entgeltgruppe 9a Entgeltordnung-VKA zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.

2.
Umwandlung von einer Stelle (1,0 VZE) des Jobcenters in SB Asyl soziale Betreuung im Sozialamt sowie Zuordnung der Stelle zur Entgeltgruppe 9a Entgeltordnung-VKA zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.

3.
Umwandlung von sechs Stellen (6,0 VZE) des Jobcenters in 4 Stellen SB Covid im Gesundheits- und Veterinäramt sowie Zuordnung der Stellen zur Entgeltgruppe 3 Entgeltordnung-VKA zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst sowie in 2 Stellen im Bereich der einrichtungsbezogenen Impfpflicht sowie Zuordnung der Stellen zur Entgeltgruppe 5 Entgeltordnung-VKA zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.

4.
Zuführung von einer Stelle (1,0 VZE) SB Technische Prüfung im Bauordnungsamt sowie Zuordnung der Stelle zur Entgeltgruppe 10 Entgeltordnung-VKA zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.

5.
Zuführung von einer Stelle (1,0 VZE) SB Regionale Kontaktstelle INTERREG im Bereich des Dezernates I sowie Zuordnung der Stelle zur Entgeltgruppe 10 Entgeltordnung-VKA zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.

6.
Zuführung von einer Stelle (1,0 VZE) SB Prävention/Tierseuchen im Gesundheits– und Veterinäramt sowie Zuordnung der Stelle vorbehaltlich der abschließenden Stellenbewertung zur Entgeltgruppe 9a Entgeltordnung-VKA zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.

Abstimmungsergebnis: *Ja: mehrheitlich*

zu TOP 11: Partnerschaftsvertrag zwischen dem Kreis Walcz (Polen) und dem Landkreis Uckermark (Deutschland)
Vorlage: BV/049/2022

Der Kreistag stimmt dem Partnerschaftsvertrag gemäß der Anlage zu.

Abstimmungsergebnis: *Ja: einstimmg*

zu TOP 12: Außer- und überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im I. Quartal 2022
Vorlage: BR/051/2022

Die aufgeführten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im I. Quartal 2022 werden zur Kenntnis genommen.

zu TOP 13: Bericht des Kreisbrandmeisters 2021
Vorlage: BR/058/2022

Der Kreistag nimmt den Bericht des Kreisbrandmeisters zur Kenntnis.

zu TOP 14: Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Aufstellung und den Betrieb der Schnelleinsatzgruppe Wassergefahren zwischen dem Landkreis Barnim und dem Landkreis Uckermark
Vorlage: BV/045/2022

1.
Der Kreistag beschließt den Abschluss der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Aufstellung und den Betrieb der Schnelleinsatzgruppe Wassergefahren zwischen dem Landkreis Uckermark und dem Landkreis Barnim

2.
Die Landrätin wird beauftragt, die öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Aufstellung und den Betrieb der Schnelleinsatzgruppe Wassergefahren zwischen dem Landkreis Barnim und dem Landkreis Uckermark nach erfolgtem Abschluss im Amtsblatt für den Landkreis Uckermark zu veröffentlichen und an das MIK zur Kenntnisnahme zuzuleiten.

Abstimmungsergebnis: *Ja: einstimmig*

zu TOP 15: Erste Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung für die Sportstätten in Trägerschaft des Landkreises Uckermark
Vorlage: BV/046/2022

Der Kreistag beschließt die erste Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung für die Sportstätten in Trägerschaft des Landkreises Uckermark mit Inkrafttreten am 01.01.2023.

Abstimmungsergebnis: *Ja: einstimmig*

zu TOP 16: Veränderung der Kreisgrenze des Landkreises Uckermark in den Gemarkungen Gellmersdorf und Stolpe zum Landkreis Barnim in der Gemeinde Lunow-Stolzenhagen im Rahmen der Unternehmensflurbereinigung Unteres Odertal, Verfahrensteilgebiet Süd II, Verfahrens-Nr.: 5-003-R
Vorlage: BV/027/2022

Der Kreistag stimmt der Änderung des Kreisgebietes - wie aus der Anlage 1 – 2 ersichtlich - im Rahmen der Unternehmensflurbereinigung Unteres Odertal Verfahrensteilgebiet Süd II AZ. 5-003 R zu. Die Landrätin wird bevollmächtigt, die Vereinbarungen zur Änderung der Kreisgrenze zwischen der Stadt Angermünde und der Gemeinde Lunow-Stolzenhagen rechtsverbindlich zu unterschreiben und zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis: *Ja: einstimmig*

zu TOP 17: Erhöhung der Dynamisierung des Vertrages zur Bereitstellung eines Orchesterangebotes im Landkreis Uckermark
Vorlage: BV/061/2022

Der Kreistag stimmt unter dem Vorbehalt des Beschlusses über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 der Erhöhung der Dynamisierung des Vertrages zur Bereitstellung eines Orchesterangebotes auf 2,5 % ab der Spielsaison 2023/2024 zu.

Abstimmungsergebnis: *Ja: mehrheitlich*

zu TOP 18: Weitere Förderung der Jugendfördermaßnahme „Glashaus Prenzlau“
Vorlage: BV/054/2022/1

Herr Meier schlägt im Namen der AfD-Fraktion vor, dass die Verantwortlichen vom Glashaus Prenzlau zum Jahresende in den Ausschusssitzungen einen Bericht über die Verwendung der Fördermittel halten.

Herr Engler schlägt eine Besichtigung des Glashauses vor, wenn ein neuer Förderzeitraum bevorsteht, um sehen zu können, für welche Zwecke die Fördergelder des vergangenen Förderzeitraumes Verwendung fanden.

Der Kreistag beschließt die Jugendfördermaßnahme „Glashaus Prenzlau“ für die Dauer von 18 Monaten (01.07.2022 – 31.12.2023) in Höhe der Mietkosten von 27.000 Euro zu fördern.

Die Fördermaßnahme soll in Trägerschaft des Glashaus e.V. umgesetzt werden. Die Landrätin wird beauftragt die zuwendungsrechtlichen Verfahren durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: *Ja: einstimmig*

zu TOP 19: Befristetes Aussetzen der Trichinenuntersuchungsgebühr im Jagdjahr 2022/2023 und optional für das Jagdjahr 2023/2024 aufgrund der Gefahr durch die Afrikanische Schweinepest
Vorlage: BV/079/2022

Der Kreistag Uckermark beschließt, für das Jagdjahr 2022/2023 (01.04.2022 bis 31.03.2023) auf die Erhebung von Trichinenuntersuchungsgebühren zu verzichten. Gleichzeitig ermächtigt der Kreistag die Landrätin, bei unveränderter Seuchenlage den Verzicht auf die Erhebung der Gebühren auch für das Jagdjahr 2023/2024 (01.04.2023 bis 31.03.2024) anzuordnen.

Abstimmungsergebnis: *Ja: einstimmig*

zu TOP 20: Zustimmung gemäß § 70 Abs. 1 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) zu außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen für die Natura 2000 Vor- bzw. Verträglichkeitsprüfung des ASP-Schutzzaunes und anderer Tierseuchenbekämpfungsmaßnahmen im Nationalpark Unteres Odertal
Vorlage: BV/075/2022

Herr Ebeling möchte wissen, ob der ASP-Schutzzaun abgebaut wird, sollte das Ergebnis der Verträglichkeitsprüfung dahingehend ausfallen, dass der Zaun mit dem Umwelt- und Naturschutz nicht vereinbar ist.

Die Landrätin teilt mit, dass in diesem Fall geprüft werden würde, ob der Zaun trotz bestehender Unvereinbarkeit mit dem Umwelt- und Naturschutz stehen bleiben kann. Sie betont, dass die Verträglichkeitsprüfung nicht nur den Abbau und die Versetzung des Zaunes zum Gegenstand hat. Es ist auch möglich, dass im Ergebnis der Prüfung andere Maßnahmen zu treffen sind.

Der Kreistag genehmigt die außerplanmäßige Aufwendung und Auszahlung auf dem Produktkonto 55410.529112 (FFH-Verträglichkeitsprüfung ASP-Zaun) in Höhe von 66.973,00 € für die Natura 2000- Vor- bzw. Verträglichkeitsprüfung des ASP-Schutzzaunes und anderer Tierseuchenbekämpfungsmaßnahmen im Nationalpark Unteres Odertal.

Abstimmungsergebnis: *Ja: einstimmig*

zu TOP 21: 1. Änderung der Verordnung über das Naturschutzgebiet "Müllerberge"
Vorlage: BV/077/2022

Der Kreistag beschließt die 1. Änderung der Verordnung über das Naturschutzgebiet „Müllerberge" entsprechend der Anlagen 1 bis 3.

Abstimmungsergebnis: *Ja: mehrheitlich*

zur Kenntnis genommen:

gez. Wolfgang Banditt
Vorsitzender des Kreistages

gez. Karina Dörk
Landrätin

gez. Björn Franke
Schriftführer